

**Erste Änderung der Studienordnung
für das Fach Interdisziplinäre Polenstudien
in Studiengängen mit dem Abschluss Master of Arts
vom 22. Juli 2015**

Gemäß § 3 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 12. August 2014 (GVBl. S. 472), erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Studienordnung vom 14. Februar 2013 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität, Nr. 8/2013, S. 259). Der Rat der Philosophischen Fakultät hat die Änderung am 30. Juni 2015 beschlossen; der Senat der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat am 21. Juli 2015 der Änderung zugestimmt.

Der Präsident hat die Änderungsordnung am 22. Juli 2015 genehmigt.

**Artikel 1
Änderung der Studienordnung**

§ 6 Absatz 6 erhält folgende Fassung:

„(6) Das Schwerpunktstudium im Fach Geschichte umfasst folgende Module:

1. das Vorlesungsmodul Neuere Geschichte im Umfang von 10 LP,
2. die Hauptseminarmodule zur Osteuropäischen Geschichte und zur Geschichte Polens im Umfang von 20 LP,
3. das Übungsmodul Quellen zur polnischen Geschichte im Umfang von 5 LP,
4. das Übungsmodul zur polnischen Lektüre im Umfang von 5 LP,
5. das Forschungsmodul im Umfang von 5 LP und
6. die Master-Abschlussarbeit im Umfang von 30 LP.“

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Die Änderung der Studienordnung gemäß Artikel 1 dieser Änderungsordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena in Kraft.

Jena, den 22. Juli 2015

Prof. Dr. Walter Rosenthal
Präsident der Friedrich-Schiller-Universität Jena